(13

S A T Z U N G

über den Bebauungsplan

" ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES HOHE MORGEN II"

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I, S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Gemeinde Westhausen am 24. Juli 1996 den Bebauungsplan "Änderung des Bebauungsplanes Hohe Morgen II" als Satzung beschlossen.

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom 15.04.1996 maßgebend.

§ 2
Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

Lageplan mit zeicherischem Teil vom 15.04.1996 und textlichem Teil vom 15.04.1996.

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4
Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Westhausen, den 24.07.1996

GEMEINDE WESTHAUSEN · OSTALBKREIS ·

Witzany
Bürgermeister